



Ausgabe 1/2026



Foto: @Walter Trescher

**Vor Sonne geschützt
und gleichzeitig Energie geliefert**



Herzlich willkommen

VERA ANDREA Painer	geb. am 06.11.2025
EVA Strickner	geb. am 20.11.2025
OLIVER Griebaumer	geb. am 23.11.2025
MIRA Tokat	geb. am 11.12.2025
LUKA Brändle	geb. am 22.12.2025
PAUL JOSEF Konopatzki	geb. am 28.12.2025
RAPHAEL Riedl	geb. am 29.12.2025
SOPHIE MARIA Eder	geb. am 02.02.2026

IMPRESSUM

MEDIENINHABER
Marktgemeinde Rum,
vertreten durch Bürgermeister Josef Karbon,
Rathausplatz 1, 6063 Rum

PRODUKTION
Produktionsleitung: Karin Rath
Herstellung: Alpina Druck, Innsbruck

COPYRIGHT
Alle Rechte, Texte und Fotos: Marktgemeinde Rum

OFFENLEGUNG
Das „Rum Journal“ informiert über Aktivitäten und Geschehnisse in der Marktgemeinde Rum. Dabei erhebt das „Rum Journal“ keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

E-Mail: redaktion@rum.gv.at
Homepage: www.rum.at

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist der
27. März 2026**

Herzliche Gratulation zum 100. Geburtstag

Im Dezember durfte Frau Christine Rhomberg ihren 100. Geburtstag feiern – ein ganz besonderes Jubiläum, zu dem die Gemeinde herzlich gratuliert.

Zu diesem Anlass überbrachte Herr Bürgermeister persönlich einen Blumen- und Glückwunschkarte und die besten Glückwünsche.

Begleitet wurde Frau Rhomberg von ihren drei Söhnen, die diesen besonderen Moment gemeinsam mit ihr feierten.

Die Gemeinde wünscht ihr weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Familie.



Liebe Rumerinnen und liebe Rumer!

Von Rum nach Mailand und Cortina: Gleich vier junge Sportler aus unserer Gemeinde konnten sich für die Olympischen Winterspiele 2026 qualifizieren. Wir alle drücken Janine Flock und Samuel Maier (beide Skeleton) sowie Johannes Lamparter (Nordische Kombination) und Janine Rosner (Eisschnelllauf) die Daumen und freuen uns mit euch.

Weniger für Vorfreude, eher für Verwirrung hat in den vergangenen Wochen die Vermittlungsplattform für Kinderbetreuungseinrichtungen „Frida“ (Land Tirol) unter vielen Eltern gesorgt. In diesem Zusammenhang darf ich jedoch versichern, dass ich mich persönlich dafür einsetzen werde, dass weiterhin jedes Rumer Kind ab dem 18. Lebensmonat in Rum einen Kinderkrippen- oder Kindergartenplatz bekommen wird.

Apropos einen Platz bekommen: Mitte Jänner durften wir die Interessenten für die Wohnanlage „Neue Mitte“ im Forum begrüßen. Über 400 Rumerinnen und Rumer folgten der Einladung, zahlreiche verfolgten die Präsentation über das Internet.

Nach einer Vorstellung des Projektes durch die Vorstände Dir. Dietmar Härting (Frieden), Dir. Florian Rangger (Tigewosi) und Vizebürgermeisterin Sabine Hölbling wurden zahlreiche Fragen zur Wohnanlage beantwortet.

Was sicher ist: Sämtliche 96 Wohnungen als auch das Ärztezentrum entsprechen den Kriterien des sozialen Wohnbaus. Das Projekt wurde zudem mit Landesmitteln bestmöglich gefördert. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt ausschließlich auf Vorschlag unseres Wohnungsausschusses. Dabei werden einige wesentliche Kriterien, wie dringender Wohnbedarf, Punktzahl und eventuell vorhandene gesundheitliche Beeinträchtigungen, sorgfältig abgewogen und berücksichtigt.

Das Schreiben für die Zuweisungen erhalten die Wohnungswerber bis April 2026. Bezugsfertig sind die Wohnungen voraussichtlich im November 2026.

Sollten Sie bei diesem Projekt keine Zuweisung erhalten, bemühen wir uns seitens der Gemeinde, weiterhin leistbares Wohnen in Rum zu ermöglichen.

*Euer Josef Karbon
Bürgermeister für Rum*




Infoabend Wohnanlage „Neue Mitte“



ZUKUNFT RUM TEAM SAURWEIN

Ein lebendiger Jahresbeginn – Danke an alle, die Rum lebenswert machen Zukunft Rum bedankt sich bei Vereinen, Organisationen und der Feuerwehr

Das neue Jahr hat gerade erst begonnen – und doch spürt man in Rum schon wieder diese besondere Energie, die unsere Gemeinde ausmacht. Von den vielen Bällen und Festveranstaltungen bis hin zum bunten Dorfmülln: Das gesellschaftliche Leben ist in vollem Gange, und es ist beeindruckend zu sehen, wie vielfältig und lebendig unsere Kultur in Rum gelebt wird.

Diese Veranstaltungen entstehen nicht von selbst – sie sind das Ergebnis unermüdlicher ehrenamtlicher Arbeit, von viel Herzblut und einem starken Mitei-

einander. Vereine, gemeinnützige Organisationen und freiwillige Helferinnen und Helfer leisten einen unschätzbaren Beitrag dazu, dass Rum nicht nur wächst, sondern auch menschlich verbunden und kulturell aktiv bleibt.

Ein besonderer Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Rum, die nicht nur bei Einsätzen jederzeit verlässlich zur Stelle ist, sondern auch bei vielen Veranstaltungen im Ort mit Organisation, Unterstützung und Präsenz mitwirkt. Ihr Einsatz für die Sicherheit, das Gemeinwohl und das Gemeinschaftsleben ist

nicht selbstverständlich – und verdient höchste Anerkennung.

Zukunft Rum möchte sich auf diesem Weg bei allen, die mithelfen, das Leben in unserer Gemeinde zu gestalten, herzlich bedanken. Ohne euch wäre Rum nicht das, was es ist: ein lebenswerter Ort mit Herz, Kultur und Zusammenhalt.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller Begegnungen, Veranstaltungen und gemeinsamer Erlebnisse – für ein starkes, lebendiges Rum!

GR Claudio Pinter



Die Vereine in unserer Gemeinde Rum leisten einen unschätzbaren Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander. Mit großem Engagement, Zeitaufwand und viel Herzblut schaffen sie Orte der Begeg-

Ein Dankeschön an unsere Vereine

nung, fördern Gemeinschaft und stärken den Zusammenhalt über Generationen hinweg. Ob im Sport, in der Kultur, im sozialen Bereich oder in der Jugendarbeit – die Vereinsarbeit prägt das Leben in unserer Gemeinde nachhaltig und macht sie lebendig und lebenswert. Besonders

hervorzuheben ist der Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die oft im Hintergrund wirken und dennoch unverzichtbar sind. Sie organisieren Veranstaltungen, begleiten Kinder und Jugendliche, bewahren Traditionen und sind immer dann zur Stelle, wenn Unterstüt-

zung gebraucht wird. Dafür gebührt allen Vereinen und ihren Mitgliedern unser aufrichtiger Dank und große Anerkennung.

Ihr Einsatz ist keine Selbstverständlichkeit und verdient höchsten Respekt. Wir danken ihnen für ihre wertvolle Arbeit, ihre

Verlässlichkeit und ihren Beitrag zu einer starken, solidarischen Gemeinde.

GR Jürgen Mayer, MA



Unverzichtbarer Pfeiler unserer lokalen Sicherheit ist die Exekutive. Auch wenn hier die Polizeiinspektion Rum geschlossen wurde und man das Gefühl hat, „eingespart“ worden zu sein, zeigt sich deutlich: Die Sicherheit in unserer Gemeinde hat sich dadurch nicht verschlechtert. Durch gute Zusammenarbeit, präventive Maßnahmen und eine klare Verantwortung auf Gemeindeebene bleibt Rum ein sicherer Ort zum Leben. Die Polizeiinspektion Neu-Arzl, welche sich nicht unweit der Inspektion Rum befindet, wird von Rumerinnen aufgrund der Nähe als neue Anlaufstelle genutzt. Wenngleich erwähnt wird, dass es sich hier um eine Inspektion für den Bezirk Innsbruck handelt, so ist die Polizei für alle gleichermaßen da. Durch die Zusammenlegung mit der

Sicherheit in Rum – gemeinsam stark

Inspektion in Hall wurde nicht die Zahl der Beamten reduziert, sondern lediglich die Räumlichkeiten optimiert. Der regelmäßig stattfindende Austausch zwischen Bürgermeister und Polizei trägt zudem dazu bei, dass die Polizei über die Anliegen der Rumer Bürgerinnen und Bürger informiert ist und entsprechend handeln kann.

Planungen von eigenen verkehrsberuhigten Begegnungszonen (Ortsteilzentrum Neu-Rum) tragen wesentlich zur Sicherheit bei.

Gesellschaftlicher Wandel bringt neue Fragestellungen mit sich – auch auf kommunaler Ebene. Sicherheit bedeutet daher heute mehr denn je, rechtzeitig zu handeln, Zusammenhalt zu stärken und präventiv zu investieren. Rum zeigt, dass genau dieser Weg funktioniert. Ein Ort, an dem man sich selbst und seine Kinder mit gutem Gefühl zuhause wissen kann.

Sicherheit bedeutet dabei mehr als das Einschreiten im Ernstfall. Der Bürgermeister setzt bewusst auch auf vorbeugende Maßnahmen, um Risiken frühzeitig zu minimieren. Nicht jede Maßnahme wird hier gesehen. Investitionen für Jugendliche wie die Jugend Arbeit Mobil (kurz JAM) oder auch das Jugendzentrum sind ein wichtiger Beitrag, um junge Menschen zu schützen und ihnen Perspektiven zu geben. Ebenso die laufende Verbesserung für Schulwege oder aber

Rum geht diesen Weg konsequent weiter – verantwortungsvoll, vorausschauend und immer im Interesse der Bürgerinnen und Bürger.

GR-Ersatz Philipp Jenewein BA M.Sc.



Das neue Jahr hat begonnen und noch ehe die ersten Vorsätze gebrochen sind, holen uns die Krisen aus dem Vorjahr wieder ein. Teuerung, Arbeitslosigkeit, Kriege und auch Klima.

Vorsatz fürs neue Jahr

zweitwärmste. Die Fauna und Flora im Hochgebirge verändern sich rasant. Von Jahr zu Jahr mangelt es an Schnee, Eis und Frost – dafür dehnt sich der Sommer bis Mai und Oktober aus.

Beim Klimaschutz muss man aber gar nicht national oder global denken. Kleine Änderungen in der eigenen, lokalen Umgebung haben schon eine enorme Wirkung. Das Auto kann man auch mal stehen lassen. Regionale Produkte kann man leicht zu Fuß im Zentrum von Rum erwerben. Und in den nächsten Urlaub geht's auch per Bahn oder Auto statt dem Flieger in ferne Länder. Das alles würde weniger CO₂ und Feinstaub bedeuten, den wir Rumerinnen und Rumer selbst ertragen müssen. Wir haben es weiterhin selbst in der Hand, welche Welt wir unseren Kindern und Kindeskindern hinterlassen.

Der Klimawandeldienst der Europäischen Union (Copernicus) hat errechnet, dass das Jahr 2025 global das drittwärmste der Messgeschichte war. Die Erderwärmung schreitet also ungebremst voran. Und wir hier in den Alpen sehen und spüren das am eigenen Leib. In Österreich lag das Jahr 2025 insgesamt unter den acht wärmsten, in den Hochlagen war es sogar das

Das mag angenehme Effekte haben, aber ein wärmeres Klima bringt auch mehr intensiven Regen, längere Hitzeperioden, auftauende Permafrostböden. Die damit verbundenen Naturgefahren wie Hochwasser, Murenabgänge, Hangrutschungen, Steinschläge und Lawinen sind teuer. Das Land Tirol hat hier allein im Jahr 2025 in Summe 109 Millionen Euro in den Schutz für die Bevölkerung investiert.

Clemens Teutsch-Zumtobel, Meteorologe

„MULLALA – Dein Wertstoff-Abholservice“ jetzt auch in Rum

Wir freuen uns, in der Marktgemeinde Rum eine neue und nachhaltige Dienstleistung vorstellen zu dürfen: „**Mullala – Dein Wertstoff-Abholservice**“.

Mit Mullala wird Recycling jetzt noch einfacher, bequemer und umweltfreundlicher! Das Tiroler Unternehmen aus Sistrans holt ab sofort Wertstoffe wie Papier, Kartons, Bund-, Weißglas usw. direkt bei Ihnen zu Hause oder im Betrieb ab. Anschließend werden die gesammelten Materialien mit einem 100 % Elektro-Transporter zum Recyclinghof gebracht – ganz ohne zusätzlichen Aufwand für Sie.

Ihre Behälter oder Boxen bleiben dabei selbstverständlich bei Ihnen vor Ort, denn das Mullala-Team übernimmt lediglich das Umlagern der Wertstoffe in größere Transportbehälter. So sparen Sie sich nicht nur den Weg zum Recyclinghof, sondern gewinnen auch mehr Freizeit und Lebensqualität! Gleichzeitig leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz: Durch den Sammeltransport werden Verkehr, Lärm und CO₂-Ausstoß in unserer Gemeinde deutlich reduziert.

Das Angebot richtet sich sowohl an Privathaushalte als auch an Gewerbebetrie-



be. Die Anmeldung erfolgt unkompliziert über ein Abonnement, dessen Preis von der gewünschten Abholhäufigkeit abhängt. Das Basispaket startet bereits ab 14,99 € pro Monat, bzw. sollten Sie sich für das Jahresabo (ab 150 €) entscheiden, dann ab 12,50 € pro Monat. Zudem arbeitet Mullala mit sozialen Projekten wie dem Caritas-Projekt „abrakadabra“ zusammen und unterstützt damit soziale Nachhaltigkeit in Tirol.

Mit dieser Initiative setzen wir gemeinsam einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und machen unsere Gemeinde noch lebenswerter. **Mullala ist mehr als**

ein Service – es ist ein Beitrag für Gemeinschaft, Umwelt und Klima.

Jetzt anmelden und lassen Sie uns Rum noch sauberer, verkehrssicherer und umweltfreundlicher gestalten!

Weitere Informationen, Anmeldung und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter www.mullala.at oder telefonisch unter +43 664 93140715.



Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft in Rum!



Flurreinigung am Samstag, 25. April 2026

Treffpunkt Gemeindeamt/FoRum* – 14:00 Uhr

Treffpunkt Wirtschaftshof – 14:00 Uhr

Bei ausgesprochenem Schlechtwetter findet die Flurreinigung nicht statt.

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder die Flurreinigung im Rumer Gemeindegebiet statt. Alle Rumerrinnen und Rumerr, ob Groß oder Klein, ob Jung oder Alt, sind herzlich zur Flurreinigung eingeladen.

Je nach Witterung und Schneelage wird der Ort von achtlos weggeworfenen Abfällen von der Rumer Alm bis zu den Innauen gereinigt.

* ... Fahrzeuge können während der Abfallsammelaktion kostenlos in der Rathausgarage abgestellt werden.



Ganzjähriger Sportgenuss im Römerpark

Der bislang offene Kunsteislaufplatz wurde mit einer Solaranlage überdacht. Durch die Überdachung steht die Eisfläche nun deutlich länger zur Verfügung und kann optimal genutzt werden. Eine hochwertige Beleuchtungsanlage sorgt zudem für beste Bedingungen für Vereine wie den Eishockey- und den Stockschießverein.

Auch in den Sommermonaten bringt das neue Dach klare Vorteile: Es spendet angenehmen Schatten auf der Fläche und macht Aktivitäten deutlich komfortabler. Insgesamt ist die Anlage nun ganzjährig nutzbar und stellt einen nachhaltigen sowie attraktiven Gewinn für Sport und Freizeit in unserer Gemeinde dar.

Die PV Anlage leistet 146,25 kWp



Fotos: @handle-creativ.at



Sternsingen 2026

In unserem Seelsorgeraum waren in den Tagen vom 2. bis 6. Jänner insgesamt **102 Könige, Königinnen und Sterne unterwegs!**

Ohne ihre Hilfe und die **80 Begleitpersonen / Helfer*innen** wäre diese Aktion nicht möglich gewesen! Vielen Dank an alle, die dabei waren!

Für die rund 500 Projekte der Dreikönigsaktion – heuer besonders für Tansania – konnten wir insgesamt **21.898 €** sammeln.

Vielen Dank an die großzügigen Spender*innen!

Als Dankeschön waren wir am 24. Jänner gemeinsam mit über 900 Sternsinger*innen aus ganz Innsbruck und Umgebung im Kino!

Stefanie Kluibenschädl


Danke!



Fackelwanderung am Rumer Christkindlmarkt

Am 14. Dezember 2025 wurde im Rahmen des Christkindlmarktes in Rum eine stimmungsvolle Fackelwanderung durchgeführt. Zahlreiche Kinder nahmen daran teil und genossen den gemeinsamen Spaziergang mit den Fackeln zu den Thaurer Feldern. Der festlich beleuchtete Christkindlmarkt sorgte

für eine besondere vorweihnachtliche Stimmung. Die Veranstaltung war gut besucht und wurde von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen.

Bianca Taurer



Seniorenweihnachtsfeier der Marktgemeinde Rum

Am 11. Dezember 2025 fand die Seniorenweihnachtsfeier der Marktgemeinde Rum statt. Die Veranstaltung, die traditionell in der Vorweihnachtszeit gefeiert wird, erfreute sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit. Der Saal im Forum war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Nach den Begrüßungsworten von Herrn Bürgermeister Karbon und Vizebürgermeisterin Sabine Hölbling, die die Gäste willkommen hießen und auf das festliche Ereignis einstimmten, begann die Feier.

Die musikalische Umrahmung wurde von Barbara Unsinn und Sebastian Pernlochner gestaltet. Mit festlichen und besinnlichen Klängen brachten sie die Gäste in eine besinnliche Weihnachtsstimmung, was bei den Anwesenden großen Anklang fand.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags war der Besuch der Kinder des Kindergartens Serlesstraße. Sie führten eine wundervolle Weihnachtsgeschichte auf, die mit viel Begeisterung und einem herzlichen Lächeln der jungen Darsteller begeisterte. Der Auftritt war ein rührender Moment und zauberte so manchem Anwesenden ein Lächeln auf die Lippen. Ein großer Dank gilt der Leiterin Sabrina Mitschnig und ihrem Team, die mit viel Engagement und Liebe zum Detail diese bezaubernde Darbietung ermöglichten.

Kulinarisch wurden die Seniorinnen und Senioren mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Zum Abschluss des festlichen Nachmittags gab es noch ein herzhaftes Würstl, das bei den Gästen ebenfalls sehr gut ankam.



Ein großer Dank gilt allen freiwilligen Helfern, die im Hintergrund für den reibungslosen Ablauf der Feier sorgten. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz und ihre tatkräftige Unterstützung wäre diese Feier nicht möglich gewesen. Sie trugen maßgeblich dazu bei, dass der Tag für die Seniorinnen und Senioren zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Am Ende des Nachmittags machten sich alle Gäste glücklich und zufrieden auf den Heimweg, und viele freuen sich schon auf die kommenden Feiern und Ausflüge der Marktgemeinde Rum. Die Seniorenweihnachtsfeier war wieder einmal ein gelungener und unvergesslicher Anlass, der den Seniorinnen und Senioren in Rum ein Stückchen Weihnachtsfreude und Gemeinschaftsgefühl brachte.



Gewölbe – Einweihungsfeier



Am 17. Jänner 2026 war es so weit, die ehemalige „Klausen“ wurde als neuer Gewölbekeller im Hotel/Restaurant Huberhof offiziell neu eröffnet.

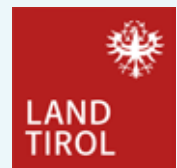
Nach 2 Monaten Bauzeit, in der über 18 Tonnen Schutt und Putz entfernt wurden, alle Leitungen neu verlegt und die alten Ziegelsteine eisgestrahlt wurden, konnte nun wieder ordentlich gefeiert werden. Der 250 Jahre alte Raum, welcher einst als Obstkeller

diente, wurde komplett saniert und kann nun als Seminar- und Festlokal genutzt werden.

Bei der Feierlichkeit waren die ausführenden Firmen des Umbaus, langjährige Geschäftspartner, Vertreter der Gemeinde und die Nachbarschaft sowie enge Freunde und Familie vertreten, bei denen wir uns nochmals herzlich bedanken!

Familie Huber mit Team

**Batterien, Akkus
und Elektrogeräte
gehören **niemals** in
den Restmüll oder
den gelben Sack.**



Entsorgen Sie diese
immer fachgerecht – z. B.
im Altstoffsammelzentrum.

Singend die Weihnachtsbotschaft (Friede, Freude, Liebe) weitergeben!

Seit dem Jahr 1964 ist am Feiertag der Heiligen Drei Könige es ein Fixpunkt in Rum – das traditionelle „Krippensingen“ der Sängerrunde Rum. So machten sich die Sängerkameraden – mit einer beeindruckenden Altersspanne von 60 bis 90 Jahren – auch heuer wieder am 6. Jänner auf den Weg, um diesen Brauch fortzuführen und die Weihnachtsbotschaft weiterzugeben.



Der Tag begann feierlich mit der musikalischen Gestaltung der Festmesse mit Pfarrer Christoph Frischmann und der Pfarrgemeinde. Direkt vor der Krippenkirche eröffneten wir unser „Krippensingen“, bevor wir zu unserer Tour durch den Ort aufbrachen. Heuer standen insgesamt 13 Stationen auf dem Programm. Bei jeder Krippe wurde die Weihnachtsbotschaft musikalisch überbracht, stets gefolgt von einem geselligen „Krippenhoangart“.



Krippe von Gerhard Stuller

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt den Krippenbesitzern für den herzlichen Empfang und für die große Gastfreundschaft. Danke für die stärkende Jause nach der hl. Messe und für den gemütlichen Ausklang beim gemeinsamen Abendessen. Ein besonderer Dank geht außerdem an das Fahrerteam: Alexand-

ra, Marlies, Elisabeth und Johannes, die die weiten Wege zwischen den Stationen verkürzten. Nach einem über zehnstündigen disziplinierten Einsatz – vom Einsingen um 08:30 Uhr bis zur letzten Station um 18:45 Uhr – blicken wir Sänger

stolz auf eine besinnliche, gesellige und klangvolle Traditionsreise im Auftrag der Weihnachtsbotschaft 2026 zurück. Dankbar für diese erlebnisreichen Begegnungen

Obmann Johann Wetzinger

Workshops Umgang mit „Künstlicher Intelligenz“



Am 20. sowie am 27. Jänner 2026 organisierte der PVÖ Tirol – OG Rum jeweils im Leitlhaus Workshops für die ältere Generation, um den Umgang mit der KI besser zu verstehen.

Richard MAYR von der Computeria Axams hat den interessanten Vortrag mit praktischen Übungen gestaltet. Es

wurde probiert und man kam aus dem Staunen nicht mehr heraus, was mit der KI möglich ist.

Alle waren sich einig, dass man das eine oder andere mit der KI probieren wird.

Herbert Kahler





Abenteuer auf der Piste

Vom 12. bis 16. Jänner 2026 fand der Schikurs für unsere Kindergartenkinder statt. In dieser Woche konnten die Kinder erste Erfahrungen mit den Schiern sammeln oder ihre bereits vorhandenen Fähigkeiten weiterentwickeln.

Spielerisch lernten die Kinder mit den engagierten Schilehrerinnen und Schil Lehrern Kurvenfahren, Bremsen und das richtige Verhalten auf der Piste. Der Spaß im Schnee kam dabei natürlich nie zu kurz.



Das Highlight der Woche war das Schirennen am Freitag. Voller Stolz und Aufregung konnten die Kinder ihren Familien zeigen, was sie in den vergangenen Tagen gelernt hatten. Angefeuert von den Zuschauern meisterten die Kinder das Rennen mit Bravour und alle bekamen einen Preis und eine Medaille.

Vielen Dank an die Skischule Total für die tolle Organisation und Umsetzung unseres alljährlichen Kindergarten-Schikurses.

Team Haus der Kinder Steinbockallee

„Wenn das Spielzeug eine Pause macht“

Basierend auf der Idee von Elke Schubert und Rainer Strick haben wir, die Gruppe 1 vom Haus der Kinder Steinbockallee, ein besonderes Projekt durchgeführt.

Eine ganze Woche SPIELZEUGFREI.

„Vorgefertigtes Spielmaterial“ wurde aus dem Alltag verabschiedet. Das Einzige, was blieb, waren offene Spielmaterialien, wie zum Beispiel Tücher oder Naturmaterialien, die keine vorgegebene Funktion haben und Kinder dazu anregen, eigene Ideen zu entwickeln.

Der erste Impuls bei der spielzeugfreien Zeit war Langeweile, doch auf diese folgte Kreativität. Nach kurzer Eingewöhnung entstanden kreative Rollenspiele, Bauwerke und neue Formen des Miteinanders.

Ziel der spielzeugfreien Woche war es, Kinder dabei zu unterstützen, Frustration auszuhalten und Kreativität, Fantasie sowie Kommunikation zu stärken. Insgesamt war die spielzeugfreie Woche für Groß und Klein eine wertvolle Erfahrung.



Spielen heißt entdecken und ausprobieren.



*Lara Galuschka
Team Haus der Kinder Steinbockallee*

Kleine Forscher ganz groß – Experimente im Kindergartenlabor



In der Gruppe 2 wird es in diesem Jahr besonders spannend: Regelmäßig wird in unserem kleinen Labor experimentiert. Mit viel Neugier, Begeisterung und ganz alltäglichen Haushaltsgegenständen gehen die Kinder dort auf Entdeckungsreise.

Ob Essig und Backpulver, Wasser, Öl oder einfache Küchenutensilien – die Experimente zeigen den Kindern auf

spielerische Weise, wie Naturwissenschaft im Alltag funktioniert. Dabei wird nicht nur beobachtet, sondern auch gefragt, vermutet und ausprobiert. Warum sprudelt es? Was schwimmt oben? Was passiert, wenn man etwas mischt? Die Antworten finden die Kinder oft selbst – staunend und mit leuchtenden Augen.

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, dass Lernen nicht kompliziert sein muss:

Mit einfachen Mitteln und viel Kreativität entsteht ein Lernumfeld, das Spaß macht und nachhaltig wirkt. Die kleinen Forscherinnen und Forscher freuen sich schon jetzt auf das nächste Experiment – denn eines ist sicher: Im Kindergartenlabor gibt es immer wieder Neues zu entdecken.

*Sonja Posch, Gruppe 2
Haus der Kinder Birkengasse*



Erster Schnee bei der Bienenklasse



Die Bienenklasse der VS Neu-Rum nutzte den ersten Schnee für einen kurzen Ausflug zum Spielplatz. Es wurde gerutscht, gelacht und Schneengel wurden gemacht. Ein winterlicher Spaß für alle.

Mirella Hell



Der letzte Tag vor den Ferien wurde in der 4B besonders gemütlich gestaltet. In bunten Pyjamas genossen die Kinder gemeinsam Kakao, brachten Leckereien mit und schauten anschließend einen Film.

Ein schöner gemeinsamer Abschluss vor den wohlverdienten Ferien.

Mirella Hell



Exkursion zur Ausstellung „Soziale Ungleichheiten“

Am 23.12.2025 fuhren die Schülerinnen und Schüler unserer 4b-Klasse im Zuge des „Zukunftswerkstatt“-Unterrichts zum Volkskunstmuseum nach Innsbruck.

Die Dialogführung mit einem professionellen Guide zeigte unterschiedlichste Kunstobjekte, die zum Nachdenken und Diskurs einladen. Die Jugendlichen waren sehr interessiert und stellten (sich selbst) Fragen wie zum Beispiel:

„Wer bestimmt über meinen Körper?“
„Wer stellt meine Alltagsdinge her?“
„Welche Sprache benutze ich?“

Die Ausstellung ließ die Mädchen und Burschen über sich als Teil einer Gesellschaft, ihren Einfluss darauf und auch ihr Einwirken auf die Umwelt nachdenken.

Für wichtige Themen dieser Art gibt es an unserer Mittelschule Rum die „Zukunftswerkstatt“ in manchen Klassen und viele Projekte in allen Schulstufen.

Marie-Therese Adelsberger



Das Jahr 2025 im Juze Rum

Das Jugendzentrum Rum schaut stolz auf ein äußerst aufregendes Jahr 2025 zurück. Viele Veranstaltungen und Aktivitäten mit und für die Jugendlichen machten das Jahr zu etwas Besonderem.

Zum Start in das Jahr wurde der neue VR-Raum erstellt und feierlich eröffnet. Jugendliche sowie erwachsene Besucherinnen und Besucher konnten am Eröffnungstag mit den Meta-Quest-3 Brillen in neue Welten eintauchen. Mit der digitalen Spielothek bieten die Brillen eine spannende Auswahl an Spielen,

welche regelmäßig erweitert wird. Auch der Raum selbst hat sich im Laufe des Jahres weiterentwickelt. Auch zukünftig wird im Raum und an dem gebotenen Erlebnis geschraubt.



Am 22.02.25 fand zum zweiten Mal das Martha-Cup-Fußballturnier zwischen den Jugendeinrichtungen von Mils, Absam, Rum, Thaur, Hall und Rum statt. Dabei konnte Rum im Heimspiel den 1. Platz sowie den Fair-Play-Pokal nach Hause holen. Wir gratulieren nochmals den Gewinnern von 2025.



Zu Ostern gab es einen gelungenen Osterbrunch mit den Jugendlichen. Dabei wurden selbstgebackene Osterzöpfe und Brote in feiner Atmosphäre zusammen verspeist. Das Eierpecken durfte hier auch nicht fehlen und man lernte sogar, dass man die härtere Seite „erschnüffeln“ kann (wenn man mit der Nasenspitze das Ei an beiden Seiten berührt).



Am 17.05.2025 fieberten wir zusammen mit den Jugendlichen beim Song Contest mit. Wir konnten dank riesigem Beamerbild fast hautnah miterleben, wie Österreich in Basel gewann.



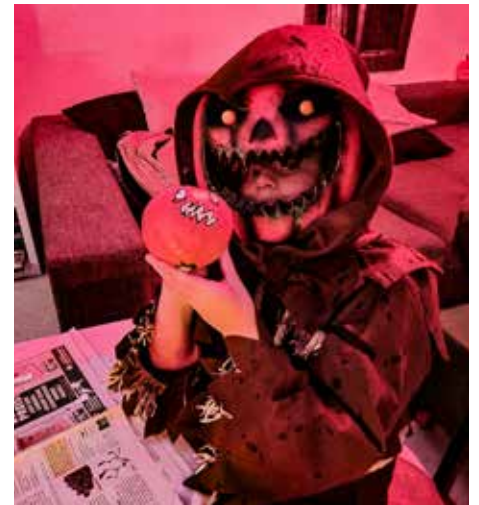
Der 04.07.2025 war der krönende Abschluss des Schuljahres 24/25. Mit einer großen „Summer, Beach & Grill Party“ läutete das Juze Rum die Sommerferien ein.



Zum Start in das neue Schuljahr veranstaltete das Juze Rum gemeinsam mit JAM ein Grillfest unter dem Motto „So ein Zirkus“. Dabei gab es Bosna, Zuckerwatte, Smoothies und allerlei Spiele. Das hervorragende Wetter unterstützte das schöne Fest.

Zu Halloween verwandelte sich das Juze Rum in ein wahres Gruselhaus. Zahlreiche Kinder und Jugendliche kamen, um

die schaurig-schöne Nacht mit Kürbis-Malwettbewerb bei Essen, Trinken und guter Musik zu feiern.



Kurz vor Weihnachten lud das Juze Rum am 22.12.25 zu einer Weihnachtsparty am Vorplatz des Juze ein. Mit Maroni, Punsch, Keksbacken, Nüsse, Mandarinen und einer festlichen Stimmung stimmte man sich gemeinsam mit den Jugendlichen auf Weihnachten ein.



Vorausschau 2026

Wie bereits im Jahr 2025 wird es auch heuer außerhalb der regulären Öffnungszeiten Anime-Vormittage geben, an denen die Jugendlichen gemeinsam ihre favorisierten Animes ansehen können.

Darüber hinaus sind kreative und gemeinschaftliche Aktivitäten, wie Kochen, Backen und das Spielen von Brettspielen, sowie eine Erweiterung der VR-Nutzungszeiten geplant.

Altbewährte Veranstaltungen wie das Martha-Cup-Turnier am 31.01.2026, der Osterbrunch, das Sommerfest, die Back-to-School-Party, eine Halloweenfeier und ein weihnachtliches Beisammensein werden natürlich auch wieder stattfinden.

Darüber hinaus ist das Team des Jugendzentrums immer offen für Wünsche und Ideen der Jugendlichen. Wir freuen

uns auf ein spannendes Jahr mit und für die Jugend in Rum.

Unsere Öffnungszeiten:

MO: 18:00 bis 22:30 Uhr

FR: 17:00 bis 22:30 Uhr

SA: 16:00 bis 22:30 Uhr

*Für das Team
Mag. Matthias Müller*



Seniorenbund Rum

Am 10.12.2025 fand die Generalversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier des Seniorenbundes Rum im Hotel Huberhof statt. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren sind der Einladung gefolgt und zeigten damit das große Interesse und den starken Zusammenhalt innerhalb des Seniorenbundes.

Obmann Max Lechner eröffnete die Versammlung und konnte den Bezirksobmann Dr. Franz Muigg willkommen heißen.

Mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr wurden die zahlreichen Reisen und Tagesausflüge in Erinnerung gerufen.

Nach den Ehrungen der Jubilare, dem Bericht der Kassierin und der Entlastung des Vorstandes stand die fällige Neuwahl des Vorstandes auf dem Programm. Die Wahl leitete der Bezirksobmann Dr. Franz Muigg. Da keine Vorschläge eingebracht wurden, stellte sich der Vorstand, bestehend aus dem Obmann Max Lechner, Obmann-Stellvertreter Helmut Handle, Kassierin Margit Schirmer und Schriftführerin Ingrid Schreiner, zur Wiederwahl und wurde einstimmig gewählt.

Zum Abschluss der Generalversammlung bedankte sich der neu gewählte Obmann und machte einen kurzen Ausblick auf die Aktivitäten im Jahr 2026.



Zur Weihnachtsfeier konnte der Obmann auch Bgm. Josef Karbon und PVÖ-Obmann Herbert Kahler begrüßen. Festlich umrahmt wurde die Feier von Elisabeth Huber mit besinnlichen Texten und musikalisch von einer Abordnung der Musikkapelle Rum.

Ingrid Schreiner, Schriftführerin



Drei Generationen

Die Arbeit mit und für die Seniorinnen ist eine, die viele mit besonderer Leidenschaft tun. So auch im SOKO. Bereits drei Generationen einer Familie sind im SOKO mit Herz und Engagement in der Pflege älterer Menschen tätig. Claudia Galvagni, Simona Saurwein und Lena Saurwein haben sich gegenseitig zu ihrer Berufswahl inspiriert.

Seit 22 bzw. 21 Jahren sind Claudia und ihre Tochter Simona bereits im SOKO tätig, seit 2025 ist Enkelin bzw. Tochter Lena dazugekommen und absolviert parallel zur Arbeit weitere Ausbildungsschritte mit dem Ziel, auch als Pflegeassistentin tätig sein zu können.

Was alle drei für sich zur Entscheidung gebracht hat, in der Pflege arbeiten zu wollen, haben sie uns in einem gemeinsamen Gespräch erzählt. Claudia, Simona und Lena hatten schon immer den Wunsch, für andere im Rahmen ihres Berufes da sein zu können. Lena erzählt, dass es sie immer traurig



macht, wenn sie sieht, dass Menschen alleine sind. Lena hat mit ihrer Mutter schon als Kind öfter das SOKO besucht und auch Simona kann sich noch an einzelne Bewohner*innen aus Besuchen im Heim erinnern. Sogar ihr Stofftier hat sie nach einem der Senior*innen benannt.

Das SOKO hat die drei auch sehr in ihrer Ausbildung und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt, weshalb die Mütter jeweils ihrer Tochter das SOKO als Arbeitgeber empfohlen haben. Claudia ist sehr stolz darauf, dass sie nun mit Tochter und Enkelin im SOKO arbeitet. Das Familiäre bleibt aber daheim, im SOKO sind die drei Frauen Kolleg*innen und arbeiten so erfolgreich zusammen.

Die Leitung vom SOKO bestätigt: „Dieses generationsübergreifende Engagement ist für unser Haus etwas ganz Besonderes. Drei Generationen einer Familie, die mit so viel Herz, Kompe-

tenz und Wertschätzung für unsere Seniorinnen und Senioren da sind, spiegeln in besonderer Weise die Werte wider, für die das SOKO steht. Claudia, Simona und Lena bereichern unser Team durch ihre fachliche Arbeit ebenso wie durch ihre menschliche Haltung und ihren respektvollen Umgang miteinander und mit den Menschen, die wir begleiten dürfen. Dafür erfahren sie große Anerkennung und Dankbarkeit im gesamten Haus.“

*Pflegedienstleitung Sabrina Cech BScN
Ergotherapeutin Barbara Ripper, M.Sc.*

Lumagica– ein magischer Abend für die SOKO-Bewohner*innen

Soziales
Kompetenzzentrum
Senioren+Wohnen

Auch heuer startete das neue Jahr spannend mit der Auslösung der Weihnachtstombola. Fleißige Loskäufer konnten Anfang Jänner attraktive Preise, die von zahlreichen Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden, gewinnen! Mit dem Erlös des Losverkaufs fuhren 10 Bewohner*innen und ebenso viele Begleitpersonen mit der Straßenbahn nach Innsbruck, wo sie nach einem Einkehrschwung mit heißer Schokolade und süßem Gebäck durch den stimmungsvoll beleuchteten Hofgarten spazierten. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die dieses Vorhaben unterstützt haben. Es war ein wunderschöner Ausflug, der lange in Erinnerung bleiben wird!

Linda Gundolf



Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren, die unsere Weihnachtstombola mit tollen Preisen versorgt haben: METRO, Interspar, Il Dottore, Bäckerei Wachtler, Rechberger, Kaffee Hornig, TENA und Bürohandel



Betriebsausflug der Gemeinde – St. Johann



Anleiter der Computera – Weihnachtsausflug



Baustelle Neue Mitte – Firstfeier



Neuer Asphalt für Parkplatz Friedhof



Geburtstag von Herrn Bürgermeister Karbon



Jugend trifft Politik an der PTS Wattens-Hall @ Obfrau Ausschuss Bildung und Jugend - Vizebürgermeisterin Sabine Hölbling



Fußballplatz Birkengasse



Leitlhaus Kulturkarussell – Steakverkostung



RuKiMu – und die magische Kugel



Neue Sitzgelegenheit Bushaltestelle Friedhof



Siegerehrung Gemeindeschikurs



Nikolauszug – 5.12.



Empfang Europameisterin Janine Flock und Europameister Samuel Maier



Ferienstpaß – Malen bei Helmut Sailer



Verabschiedung an der Mittelschule



Seniorenausflug Kirchberg

Jahresrückblick 2025



Weihnachtscafé der Computeria



Sportlergala – BBQ – Gruppe @ Die Fotografen

Adventfahrt Bodensee–Lindau–Bad Hindelang

Am 12. Dezember machten sich 78 Mitglieder der PVÖ-Ortsgruppe Rum mit zwei Bussen bei bestem Wetter auf den Weg nach Bregenz und bestiegen mittags das schön dekorierte Weihnachtsschiff. An Bord waren u. a. eine 10 m lange Modelleisenbahn sowie handgefertigte Krippen zu bestaunen, bevor wir nach ca. 30 Minuten Fahrt Lindau erreichten, um die dortige Hafenweihnacht mit ihrem festlichen Ambiente zu besuchen. Neben dem Weihnachtsmarkt bot auch die Altstadt Gelegenheit zum Shoppen und die dortigen Gastronomiebetriebe mit ihren regionalen Schmankerln zu besuchen. Wieder retour in Bregenz bezogen wir im Hotel Lamm unsere Zimmer und ließen im Anschluss den ersten Tag unserer Adventfahrt beim Abendessen ausklingen.

Am nächsten Tag war der bekannte Weihnachtsmarkt im Oberallgäuer Bad Hindelang unser Ziel. Gefühlt der ganze Ort ist „Weihnachtsmarkt“ und verzaubert mit seiner einzigartigen Atmosphäre vor der alpenländischen Kulisse die Besucher. Zahlreiche Aussteller, darunter viele Kunsthandwerker, präsentierten im Rathaus, dem Pfarrheim, im Kurhaus, im Schlosshof oder am Bauernmarkt ihre traditionellen Arbeiten; sehenswert auch das Schmieden am offenen Feuer. Adventduft lag in der Luft, es roch nach Zimt, Lebkuchen, Glühwein und Bratwurst. Stärken konnten sich die Gäste mit den vielen regionalen Köstlichkeiten. Dieser stimmungsvolle Weihnachtsmarkt zählt zu Recht zu den beliebtesten im Allgäuer Raum und so traten wir am Nachmittag die Heimfahrt über Reutte und den Fernpass

an. Bei der Burg Ehrenberg stoppten wir noch für eine kurze Einkehr, bevor es zurück nach Rum ging.

Herbert Kahler



Weihnachtsfeier in Fügen

Am 17. Dezember 2025 fand die traditionelle Weihnachtsfeier der Ortsgruppe Rum im Wohlfühlhotel Schiestl in Fügen statt. Wie in den vergangenen Jahren bot das gemütliche Ambiente des Hotels den perfekten Rahmen für einen besinnlichen Nachmittag. Für die musikalische Begleitung sorgten Romed und Karin, die mit ihren Darbietungen stimmungsvoll durch den Nachmittag führten und zur festlichen Atmosphäre beitrugen. Walter Leitner bereicherte die Feier mit einer gelungenen Mischung aus humorvollen und besinnlichen Worten. Seine Beiträge sorgten für Nachdenklichkeit, aber auch für Heiterkeit unter den Gästen. Die Hausherrin Marianne und ihr engagiertes Team verwöhnten die Anwesenden mit köstlichem Kuchen und einer Auswahl an verschiedenen, frisch zubereiteten Salaten. So war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ein besonderer Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt der Fügener Anklöpflergruppe. Mit ihren traditionellen Anklöpflerliedern schufen sie eine festliche und nachdenkliche

Stimmung. Zwischen den Liedern teilten sie verbindende und vor allem bewegende Worte mit den Gästen.

Herbert Kahler



Der Krippenverein Rum hat neu gewählt



Nach über 25 Jahren stand heuer der Obmann des Krippenvereines Rum erstmals wieder zur Wahl.

Vorweg möchten wir dem designierten Obmann, Thomas Höpferger, für diese langjährige, nicht immer einfache, jedoch vorbildlich geführte Aufgabe ganz besonderen Dank und Anerkennung aussprechen.

So wurde die Aufgabe, einen gebührenden Nachfolger zu finden, bereits seit längerer Zeit angestrebt und mit viel Feinspitzengefühl wurde dieser auch mit Klaus Trenker gefunden.

Zu dieser Funktion wurde er am 5. Jänner 2026 bei der Jahreshauptversammlung im Huberhof mit einer großen Wahlbeteiligung einstimmig gewählt.



Herzlichen Dank für eure Vereinszugehörigkeit und Mithilfe! Ebenso wünschen wir den neuen Vorstandsmitgliedern viel Freude und Erfolg in ihren neuen Funktionen.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung durfte auch Anton Hölbling und Erika Kranzler Dank und Anerkennung ausgesprochen werden.



An seiner Seite stehen als

Obmann-Stellvertreter

Kassierin

Kassier-Stellvertreterin

Schriftführer

Schriftführer-Stellvertreterin

Beirat

Beirat

Krippenhelfer

Gerhard Stuller

Dagmar Klotz

Sabine Saurwein

Thomas Feichtner

Dagmar Rotter

Neuner Emma

Gerhard Baumgartner

Christian Lechner

Bernd Moser

Wir bedanken uns ebenfalls bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern Josef Lechner und Wolfgang Zajic, die sich nach jahrelanger Vereinsarbeit in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet haben.

Krippeleschaugn in Arzl

Durch die guten Beziehungen nach Arzl unseres Vereinsmitgliedes Klaus Hohenburger durften Interessierte heuer die wunderschönen und einzigartigen Hauskrippen in unserer Nachbargemeinde betrachten. Gut erhaltene alte Krippenberge, wunderschöne Figuren und außergewöhnliche Schnitzkünstler durften uns in ihre Häuser einladen. Vielen herzlichen Dank für diesen unvergesslichen Nachmittag!

Der Ausschuss





Weihnachten mit der Bundesmusikkapelle Rum

Im Advent liegt ein besonderer Zauber über dem Dorf, wenn die Musikkapelle zum traditionellen Weihnachtsblasen aufbricht. Eine kleine Abordnung von Musikerinnen und Musikern zieht in diesen Tagen durchs Dorf und bringt mit besinnlichen Melodien weihnachtliche Stimmung in die kalte Jahreszeit.

Ob im Altersheim, im Sanatorium oder nach der feierlichen Mitternachtsmette – die vertrauten Klänge bekannter Adventslieder sorgen für leuchtende Augen und stille Momente der Freude.



Auch unsere Jugendmusik durfte wieder bei zwei besonderen Anlässen ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Sowohl beim feierlichen Nikolauseinzug als auch bei der stimmungsvollen Kindermette gestalteten die jungen Musikerinnen und Musiker das Programm musikalisch mit. Für die Jugendlichen selbst waren die Auftritte eine wertvolle Erfahrung und eine schöne Gelegenheit, ihr Engagement und ihre Begeisterung für die Musik zu zeigen.

Anna Saurwein



Wir sagen DANKE für IHRE SPENDE

Im Jänner 2026 fand die diesjährige Spendensammelaktion mit Ballkartenverkauf der Freiwilligen Feuerwehr Rum statt. Diese Aktion ist jedes Jahr ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung unserer ehrenamtlichen Feuerwehrarbeit.

Die Freiwillige Feuerwehr Rum möchte sich auf diesem Weg herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die unsere Tätigkeit mit einer Spende unterstützt haben. Ihre Hilfsbereitschaft und Verbundenheit mit der Feuerwehr sind ein starkes Zeichen der Wertschätzung gegenüber dem freiwilligen Einsatz unserer Mitglieder im Ehrenamt.

Die im Jahr 2026 gesammelten Spendengelder wurden unter anderem dafür verwendet, Wechselkleidung für unsere Feuerwehrmitglieder anzuschaffen. Diese ist besonders wichtig, da Einsatzkleidung nach Brandeinsätzen oder technischen Hilfeleistungen häufig mit Rauch, Ruß, Schadstoffen oder Chemikalien belastet ist.

Ein rascher und vollständiger Kleidungswechsel nach dem Einsatz ist daher unerlässlich, um eine konsequente Hygiene



sicherzustellen und eine Verschleppung von Schadstoffen – etwa in Aufenthaltsräume, Fahrzeuge oder nach Hause – zu vermeiden. Die Möglichkeit, sofort saubere Kleidung anzulegen, trägt wesentlich zum Wohlbefinden, zur Gesundheitsvorsorge und zur langfristigen Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehrmitglieder bei.

Im Namen der gesamten Freiwilligen Feuerwehr Rum bedanken wir uns nochmals sehr herzlich für Ihre Unterstützung. Ihre Spende hilft uns, auch weiterhin schnell, professionell und mit höchstem Hygienestandard Hilfe leisten zu können.

Ein neues Kapitel für ein bewährtes Einsatzfahrzeug – TLFA-2000 der FF Rum geht nach Oraşu Nou



Am 20. Jänner 2026 durfte die Freiwillige Feuerwehr Rum einen besonderen und zugleich emotionalen Moment erleben: Das TLFA-2000, das über 31 Jahre hinweg zuverlässig im Einsatzdienst der FF Rum stand, wurde offiziell an die rumänische Stadt Oraşu Nou übergeben.

Die internationale Fahrzeugübergabe wurde über die Abteilung Außenbeziehungen des Landes Tirol organisiert und von Peter Logar koordiniert. Eine Delegation aus Oraşu Nou reiste eigens nach Rum, um das Einsatzfahrzeug persönlich in Empfang zu nehmen. Begrüßt wurden die Gäste von Bürgermeister Ing. Josef Karbon sowie Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr Rum, darunter Kommandant Romed Stocker und Obermaschinist Philipp Firlinger.

Im Rahmen des Besuchs erhielten die rumänischen Feuerwehrkameraden eine umfassende technische Einschulung. Mitglieder der FF Rum erklärten aus-

fürlich die Bedienung, Ausstattung und Einsatzmöglichkeiten des TLFA-2000, das künftig einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft in Oraşu Nou leisten wird.

Die Übergabe des TLFA-2000 steht auch im Zeichen der laufenden Modernisierung der Feuerwehr Rum. Nach mehr als drei Jahrzehnten im aktiven Dienst wurde das Fahrzeug gegen ein neues TLFA-3000 getauscht, das im Oktober 2025 offiziell in Empfang genommen werden konnte. Ein besonderer Dank gilt dabei dem Land Tirol, das die Gemeinde Rum und die Feuerwehr Rum beim Ankauf des neuen Einsatzfahrzeuges maßgeblich unterstützt hat.

Neben der Fahrzeugeinschulung führte die FF Rum die Delegation auch durch das Gerätehaus und gab dabei Einblicke in Organisation, Abläufe und den modernen Ausrüstungsstand der Feuerwehr Rum. Der kameradschaftliche Austausch unter den Feuerwehrmitgliedern stand dabei ebenso im Mittelpunkt wie die internationale Zusammenarbeit.

Nach Abschluss aller technischen und organisatorischen Programmpunkte lud die Feuerwehr Rum die Delegation zu einer gemeinsamen Stärkung im Gerätehaus ein. In angenehmer, kameradschaftlicher Atmosphäre klang der Besuch aus, bevor sich die Gäste aus Rumänien mit dem TLFA-2000 auf die 13-stündige Heimreise begaben.

Nach einer langen, aber reibungslosen Fahrt erreichte das Einsatzfahrzeug am 21. Jänner 2026 um 06:30 Uhr seine neue Heimatstadt Oraşu Nou, wo es künftig weiterhin im Feuerwehrdienst stehen wird.

Die Freiwillige Feuerwehr Rum wünscht ihren Kolleginnen und Kollegen aus Oraşu Nou viel Erfolg sowie stets sichere und unfallfreie Einsätze mit dem übernommenen Einsatzfahrzeug und freut sich über den gelungenen Beitrag zur internationalen Zusammenarbeit.

Romed Stocker



Weihnachtszeit mit den Jungbauern

Die Jungbauernschaft/Landjugend Rum lud am 7. Dezember 2025 zu einer weihnachtlichen Zusammenkunft am Parkplatz des Pub Finkenberg ein. Bei stimmungsvoller Weihnachtsmusik sowie Glühwein und Punsch wurde gemeinsam die Adventszeit eingeläutet und in gemütlicher Atmosphäre verbracht.

Auch am Heiligen Abend, dem 24. Dezember 2025, war die Jungbauernschaft/Landjugend Rum im Einsatz. Im Anschluss an die Mitternachtsmette wurde mit wärmenden Getränken wie Glühwein und Punsch für eine gemütliche Stimmung gesorgt. Begleitet von den Weihnachts-



bläsern klang der Abend in festlicher und besinnlicher Atmosphäre aus.

Carina Posch

Jungbauernball Rum am 9. Jänner 2026



Am 9. Jänner 2026 veranstaltete die Jungbauernschaft/Landjugend Rum den traditionellen Jungbauernball im Veranstaltungszentrum Forum. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und trugen zu einem stimmungsvollen Ballabend bei.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Band Juhe aus Tirol, die mit ihrem

abwechslungsreichen Programm für beste Stimmung sorgte und den Ballsaal füllte. Der Jungbauernball erwies sich einmal mehr als beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.

Ob in der Weinlaube, auf der Tanzfläche oder in der Disco – im gesamten Veranstaltungszentrum herrschte eine ausgelassene und fröhliche Atmosphäre. Ein

besonderer Dank gilt allen Mitgliedern der Jungbauernschaft/Landjugend Rum, die mit großem Einsatz zum Gelingen des Ballabends beigetragen haben.

Die Jungbauernschaft/Landjugend Rum blickt stolz auf eine gelungene Veranstaltung zurück und freut sich bereits auf den nächsten Jungbauernball im kommenden Jahr.

Ausgelassene Stimmung beim Rumer Weiberball

Am 24. Jänner konnte bereits der 21. Weiberball veranstaltet werden. Unseren heurigen Ball stellten wir unter das Motto „Struwwelliese“. Der Saal wurde mit viel Liebe dekoriert. Alle Mitglieder vom Weiberball-Team hatten das gleiche Struwwelliese-Outfit. Unsere jungen Mitglieder begeisterten zur Eröffnung mit einer Tanzaufführung und der Geschichte der Struwwelliese. Zur Freude des Veranstaltungsteams füllte sich das FoRum mit zahlreichen weiblichen maskierten Gästen. Für ausgelassene Stimmung sorgte die Musikgruppe „ATS – Die Band“. Sehr viele Gruppen kamen mit tollen Kostümen und sorgten für einige Showeinlagen. Die Damen hatten viel Spaß und amüsierten sich prächtig. Nach dem Auftritt der Rumer Muller um kurz vor Mitternacht wurden dann auch die Männer reingelassen und es wurde ausgiebig weitergefeiert. Bei unserem Weiberball gibt es immer jede Menge zu lachen und zu bestaunen.

Eines steht fest: Es war wirklich wieder ein Ball der besonderen Art.

Ein Teil des Reinerlöses wird jedes Jahr für soziale Zwecke gespendet. So konnten wir heuer eine junge Rumerin, welche an ME/CFS leidet, großzügig unterstützen, um die aufwendigen Behandlungskosten zu finanzieren.

Besucht auch unsere Homepage: www.weiberball.at. Auf unserem Facebook-Account sind bereits zahlreiche Fotos des Balls hochgeladen.

Save the Date: Der nächste Weiberball findet am Samstag, 16.01.2027 statt.

Wir freuen uns ein Wiedersehen.

Euer Weiberball-Team





Mullerschaugn im Plattlerlokal

Was für ein rundum gelungener Abend! Am 29.01. durften wir wieder zum traditionellen Mullerschaugn im Plattlerlokal einladen – und das Interesse war überwältigend. Das Lokal war bis auf den letzten Platz gefüllt und war förmlich mit Begeisterung, guter Stimmung und geselligem Miteinander geladen. Neben den Rumer Mullern fanden auch zahlreiche weitere Muller- und Matschgerergruppen den Weg zu uns und sorgten mit ihren Auftritten für ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Ein besonderes Highlight stellte der Besuch einer Abordnung des Weiberballs dar, die mit ihrem Auftritt so manchem Besucher ein breites Lächeln ins Gesicht zauberte. Bei bester Stimmung, guter Gesellschaft und gelebtem Brauchtum verging der Abend wie im Flug. Bei solchen Veranstaltungen sieht man immer wieder, wie wichtig Traditionen sind und wie wertvoll es ist, diese gemeinsam zu pflegen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Gruppen und Helfern sowie natürlich unseren zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die uns wie jedes Jahr die Treue halten und diesen Abend zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

*Trachtenverein D'Nordkettler Rum
Schriftführerin Anna Saurwein*



Rumer Frauenbewegung

Der Vorstand der Rumer Frauenbewegung traf sich kürzlich zum traditionellen Krippeleschaun.

Zu Gast bei Familie Lamparter beim Gutscher durften wir eine besonders schöne Krippe bewundern, die sich seit vielen Generationen im Familienbesitz befindet. Die jungen Eltern gaben uns dabei einen liebevollen Einblick in diese wertvolle Tradition.

Im Rahmen des Treffens wurden außerdem mehrere Programmpunkte für die kommenden Monate geplant.

Wir freuen uns immer, bei unseren Aktivitäten viele bekannte Gesichter zu sehen, heißen aber ebenso herzlich Frauen willkommen, die neu dazustoßen und Anschluss im Dorf oder in unserer Gruppe suchen.

Interessierte können sich jederzeit gerne bei der Obfrau Silke Heinz-Ofner melden (0664 4088434).





KRAFT SPORT VEREIN RUM



Finale im Tiroler Nachwuchscup Siege für Alexandra (U9) und Benjamin HOFER (U13) und Alexander Kohl-Lörting (U17)

Zum Jahresausklang wurde im SportzentRUM die letzte Runde im Tiroler Nachwuchscup ausgetragen. In der Schülerinnen-Klasse U9 durfte sich Alexandra Hofer über den Gesamtsieg freuen. Bei den U9-Burschen holte Andreas Perktold aus Bad Häring die Goldmedaille. Der Rumer Florian Klingenschmid konnte die Bronzemedaille erkämpfen. Diego Morandell und Maximilian Lener folgten auf den Plätzen. Benjamin Hofer holte sich mit der besten Punkteleistung aller Schüler den Gesamtsieg in der U13-Wertung.



Klubmeisterschaft – Victoria Steiner und Monty Bayer stärkste Rumer in 2025

Mit der traditionellen Klubmeisterschaft konnten die KSV-Athleten*innen eine erfolgreiche Saison ausklingen lassen. Natürlich gab es so wie alle Jahre wieder spannende Wettkämpfe untereinander. Als Kampfrichter fungierte unser Freund und Olympia-Schiri aus Deutschland Karl Rimböck.

Bei den Frauen konnte Victoria Steiner den Wanderpokal für die stärkste Rumerin erfolgreich verteidigen. Mit 84 kg Reißen und 110 kg Stoßen zeigte Vici zum Saisonabschluss eine ausgezeichnete Leistung und siegte mit 239,9 Punkten. Zweite wurde Laura

Birklbauer mit 182,92 Punkten (65 kg Reißen / 86 kg Stoßen). Knapp dahinter mit 181,46 Punkten kam Tamara Norz auf den Bronzeplatz (70 kg Reißen / 80 kg Stoßen) Britta Fürle wurde Vierte mit 176,7 Punkten. Am 5. Platz klassierte sich unsere Debütantin Gemeinderätin Ingrid Kohl mit 30 kg Reißen und 40 kg Stoßen. Natürlich gab es dann bei der Siegerehrung eine herzliche Gratulation für Ingrid von Bürgermeister Josef Karbon und Sportreferent Rene Meixger.



Bei den Männern entwickelte sich ein spannender Kampf zwischen Monty

Bayer und dem Jugendathleten Alexander Kohl-Lörting um den Titel „stärkster Rumer 2025“. Alexander legte mit 87 kg Reißen eine neue Bestleistung vor. Monty konterte mit 91 kg, womit er sich einen kleinen Vorsprung auf Alexander verschaffte. Im Stoßen konnte Alexander mit dem neuen U17-Rekord von 116 kg einen Höhepunkt setzen und legte 250,5 Punkte vor. Mit 118 kg Stoßen fixierte Monty den Sieg und darf sich damit erstmals „stärkster Rumer 2025“ nennen. Dritter wurde Feras Abdulazem mit 231,78 Punkten (77 kg Reißen / 105 kg Stoßen).

Nach der Siegerehrung folgte im Anschluss das gemütliche Beisammensein mit Köstlichkeiten von unserem Sponsor, der Metzgerei Brindlinger!

Werner Uran

Vorankündigung:

Samstag, 21. März ab 14.00 Uhr im SportzentRUM
Tiroler Nachwuchsmeisterschaft (U9 bis U20) und Tirol-Cup im Gewichtheben



Alligatoren stürmen ins neue Jahr

Das Jahr ist noch jung, aber die Spielerinnen und Spieler haben bereits die ersten Erfolge zu verbuchen.



Volle (Alligatoren-)Power in Linz: Die U8 überzeugte in allen Spielen

U8 überzeugt bei Turnier in Linz

Floorball begeistert in Rum seit jeher Jung und Alt. Seit dem Beginn dieser Saison gibt es durch den großen Andrang von Volksschulkindern eine eigene U8-Trainingsgruppe. In Linz konnte unsere U8 nun das erste Mal Wettkampferfahrungen sammeln – und das waren fast durchwegs positive! Vor beachtlichem Anhang (mitgereiste Eltern, Freunde, Trainer*innen) konnten unsere Youngsters alle drei Spiele gewinnen. Hinter dem Erfolg steckt wochenlange Arbeit mit den Coaches, aber auch eine gute Zusammenarbeit mit der Volksschule Rum. Mit dieser gibt es seit eineinhalb Jahren ein wöchentliches Trainingsangebot.

Showdown im Ländle

Unser Bundesligateam hat auch im letzten Heimspiel die Massen bewegt. Die Sporthalle der Mittelschule Rum war mit über

100 Fans restlos belegt. Vor den Augen des Ehrengastes Bürgermeister Josef Karbon fanden die Alligatoren schnell ins Spiel und gingen bald in Führung. In einem spannenden Match fiel die Entscheidung erst in der Overtime und die Gäste aus Zell am See hatten leider knapp das bessere Ende für sich.

Im letzten Gruppenspiel des Grunddurchgangs gab es somit einen regelrechten Showdown. Unser Team benötigte einen hohen Sieg in Feldkirch, um in der Tabelle noch den wichtigen zweiten Platz zu erreichen. Im schweren Auswärtsspiel reichte es zwar zum verdienten 7:4-Sieg, aber dieser war letztlich zu wenig. Am Ende fehlten nur lächerliche fünf Tore zum Aufstieg. Dennoch sind wir stolz auf die guten Leistungen in dieser Saison und die teils atemberaubenden Heimspiele.

Ohne Organisation und (Wo)manpower geht nix

Der UHC Alligator Rum hat sich als Sportverein in der Gemeinde Rum längst etabliert. Trainiert wird je nach Altersgruppe – seit Kurzem lernen auch die Minis (4- bis 6-Jährige) den Umgang mit Schläger und Ball. Inzwischen arbeiten rund 14 Trainerinnen und Trainer wöchentlich mit den einzelnen Teams. Darüber hinaus gibt es neben dem Vorstand noch sehr viele aktive Mitglieder, die die Social-Media-Kanäle bedienen, bei Spieltagen Kuchen und Kaffee verkaufen, Flohmärkte oder Vereinsabende organisieren oder einfach nur als Begleitung bei den Matches dabei sind. Gerade im Jahr des Ehrenamts möchten wir uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken.

Heimspieltage im Frühjahr (Mittelschule)

Samstag, 7. März: U14 weiblich: Heimturniertag

Samstag, 11. April: U17 weiblich: Heimturniertag

Samstag, 25. und Sonntag, 26. April: Finalturnier der U12 mit Teams aus ganz Österreich



Obmann Peter Trenker und Bürgermeister Josef Karbon bei der Ehrung der Spieler des Spiels

Erfolgreicher Turnierauftritt für den Tischtennisclub Rum im neuen Jahr



Der TTC Rum blickt auf einen intensiven und sportlich erfolgreichen ersten Monat des Jahres 2026 zurück. Unsere Spielerinnen und Spieler waren bei insgesamt vier Turnieren auf Landes- und Bundesebene im Einsatz und konnten dabei zahlreiche vordere Platzierungen erzielen.

Den Auftakt bildete das Hans-Köck-Gedenktournament in Inzing am 10. Jänner. Sebastian Jilg-Thaler konnte dabei sowohl den Einzel-A-Bewerb als auch, gemeinsam mit Klara Kurzthaler (Kirchbichl), den Doppel-A-Bewerb für sich entscheiden. Am darauffolgenden Tag fand am selben Ort das Inzinger Hobbyturnier mit insgesamt 48 Nennungen statt. Hier erreichte Jürgen Hawlicek den 3. Platz im A-Bewerb, während Stefan Thaler im B-Bewerb den 2. Platz belegte. Alfons Hölbling und Josef Juli vervollständigten das Team des TTC Rum bei dieser Veranstaltung.

dem die Paarungen nach Spielstärke zusammengelost wurden, sorgte für ausgeglichene und sportlich interessante Begegnungen.



Josef Juli und Barbara Lanznaster



Marvin Jedinger und Florian Dietrich beim Win-Turnier



Alfons Hölbling, Juergen Havlicek, Stefan Thaler und Josef Juli

Ebenfalls im Hobby-Bereich war der Verein beim Mixed-Doppeltournament in Neustift vertreten. Unter den 42 Teilnehmern, darunter auch internationale Gäste, belegte Josef Juli mit seiner Doppelpartnerin Barbara Lanznaster den 2. Gesamtrang. Der spezielle Modus des Turniers, bei

dem die Paarungen nach Spielstärke zusammengelost wurden, sorgte für ausgeglichene und sportlich interessante Begegnungen. Im Nachwuchsbereich vertraten Marvin Jedinger und Florian Dietrich den Verein bei der österreichweiten Win-Turnier Serie in Klagenfurt. Marvin Jedinger belegte in der Gruppe 2 den 3. Platz und verpasste den zweiten Rang nur knapp um einen Satz. Florian Dietrich erreichte in der Gruppe 4 den 7. Platz.

Den Abschluss des Monats bildete die Tiroler U13-Einzelmeisterschaft am 24. Jänner in Fulpmes. Jana Tulok sicherte sich dabei den Titel als Tiroler Meisterin im Mixed-Doppel sowie zwei Vizemeistertitel im Einzel und im Doppel der Mädchen. Mit Dominik Dierigl, Milan Joya, Max Pegan und Rafael Rosic war der TTC Rum mit einer insgesamt fünfköpfigen Delegation vertreten.



U13, Jana Tulok

Markus Lamparter

U19-Europameister im American Football

Am 21. September 2025 fand in Innsbruck das Finale der Europameisterschaft der österreichischen U19-Mannschaft im American Football statt. Österreich besiegte Schweden in einem bis zur letzten Minute spannenden Spiel denkbar knapp mit 34:31 Punkten. Ein Mitglied des siegreichen Teams war der 17-jährige Markus Lamparter aus Rum.

Markus, der bereits als Achtjähriger als großes Talent im Kunstturnen galt, diesen Sport aber aufgrund von ständigen Verletzungen aufgeben musste, wechselte im Jahr 2020 zu den Swarco Raiders Tirol. Mittlerweile trainiert er mehrmals die Woche und ist aktuell immer wieder am Wochenende mit der U18-Mannschaft österreichweit im Einsatz. Im Spätherbst 2025 fand das Finale der österreichischen Meisterschaft in Wien statt, auch hier blieben die Swarco Raiders Tirol gegen ihren Erzrivalen, die Vienna Vikings, siegreich.

Aufgrund seiner Schnelligkeit wird Markus in der Position des Running Backs eingesetzt und trägt mit seinen Touchdowns immer wieder wesentlich zum Erfolg seiner Mannschaft bei.

Derzeit lässt sich der große zeitliche Aufwand noch gut mit seiner schulischen Ausbildung an der Handelsakademie Innsbruck vereinbaren.

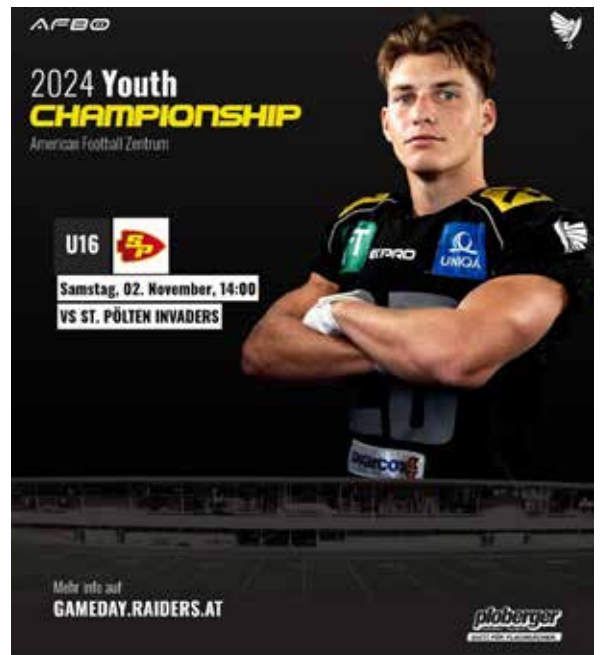
American Football hat mit dem klassischen Fußball wenig gemeinsam. Das komplexe und nicht auf Anhieb durchschaubare Regelwerk fordert vom Zuschauer einiges an Insiderwissen.



Ein ständiges Aufeinanderprallen von Offence und Defence (Angriff und Verteidigung) sowie die Zurufe der an der Seitenlinie mitlaufenden Trainer und Coaches machen das körperbetonte Spiel aber lebhaft und attraktiv.

In Österreich ist American Football noch eine Randsportart, ganz im Gegensatz zu den USA, wo die in der höchsten Liga, der NFL, agierenden Running- und Quarterbacks hochbezahlte Superstars sind und wie Nationalhelden gefeiert werden.

Weitere Informationen auf www.raiders.com/Football



SK Rum wieder Tiroler Hallenmeister!!



Das Wochenende 31.01.26 und 01.02.26 stand wieder im Zeichen der Finali des Tiwag Hallen-Nachwuchs-Cups 2026. Die Nachwuchsmannschaften des SK Rum waren bei diesem wieder stark vertreten – die U9, U10, U11 und U12 haben sich wieder allesamt für ihr Bezirksfinale qualifiziert. Die Jahrgänge 2011 (U15) und 2010 (U16) standen unter den besten 6 Mannschaften von ganz Tirol.

Die U15 erwischte einen absoluten Sahnetag und sicherte sich nach 5 Spielen mit 4 Siegen und einem Unentschieden sowie einem Torverhältnis von 9:0 verdient den Tiroler Hallenmeister-Titel. Angetrieben von der Goldmedaille ihrer jüngeren Vereinskollegen sowie als Titelverteidiger spielte auch unsere U16 groß auf. Sie holte sich ebenfalls mit 4 Siegen und einem Unentschieden sowie einem Torverhältnis von 14:0 die Goldmedaille im Tiwag Hallen-Nachwuchs-Cup 2026.

Aber auch die jüngeren Jahrgänge überzeugten bei ihren Finalturnieren. Die U9 (JG 2017) gewann souverän in der Rumer Sporthalle die Bezirksmeisterschaft. Die Jungs und die Mädels der U10 mussten sich erst im Finale geschlagen geben und sicherten sich wie die U11 – welche leider im Finale im Elfmeterschießen das Nachsehen hatte – den Vizemeister im Bezirk Mitte.

Der Jahrgang 2014 erwischte nicht seinen besten Tag, nach den beiden Bezirksmeistertiteln in den letzten 2 Jahren wurde die Mannschaft Fünfter von insgesamt zwanzig Mannschaften.

Wir sind äußerst stolz auf unsere Mädels und Jungs, die dem Fußballspielen mit großer Leidenschaft nachgehen. Die große Fülle an talentierten Nachwuchsspielern stimmt uns als Verein ebenfalls sehr froh, da wir somit auch für unsere Kampfmannschaften eine tolle Zukunft sehen. Wir beglückwünschen und bedanken uns auch bei allen Trainern, die ihre Truppen mit ebenso



U15



U16

großer Leidenschaft unterstützen und das Beste aus ihnen raus-holen.

Natürlich muss auch ein großer Dank der Marktgemeinde Rum ausgesprochen werden, die mit dem SportzentRum und der (derzeit noch eine, im nächsten Jahr zwei) Sporthalle(n) eine tolle Infrastruktur bietet, ohne die ein so erfolgreicher Spielbetrieb im Sommer wie auch im Winter nicht möglich wäre.

Wir freuen uns nun schon aufs Frühjahr und den Start in eine hoffentlich genauso erfolgreiche Sommersaison.



U9



U10



U11



DIE WILDEN STIERE SIND ZURÜCK



Das **THEATER.RUM** zeigte bereits 2016 die Hitkomödie **LADIES NIGHT** von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Jetzt – 10 Jahre später – wollen wir schauen, was aus den Jungs geworden ist, und bringen das Stück in **derselben Besetzung** und unter der bewährten **Regie** von Ursula Lysser wieder auf die FoRum-Bühne.

Kein Job, kein Geld, keine Aussicht. Das Selbstwertgefühl schrumpft und das Glück daheim gerät in Schiefelage. Was bleibt, ist das Bier in der Kneipe. Schlechte Zeiten für drei arbeitslose Bauarbeiter. Da kommt eine Männer-Striptease-Show in die Stadt und die Frauen stehen Kopf, feiern die nackten Herren der Schöpfung und stecken viele große Geldscheine in ihre kleinen Tangas.

Eine verwegene Idee entsteht in den Köpfen der vom Pech verfolgten Männer: Warum nicht selbst die Hüllen fallen lassen,

um damit Geld zu verdienen? Das bisschen Arschgewackel kann doch wirklich kein Problem sein! Auf eigene Faust suchen sie Gleichgesinnte und eignen sich die tänzerischen und erotischen Grundlagen an. Während der mühsam vorangehenden Proben wächst die verschrobene Verlierertruppe mehr und mehr zusammen und fiebert dem großen Auftritt entgegen.

Bloß ihr Äußeres unterscheidet sich ein wenig von den gestählten Körpern der Profistripper. Ob die Frauen das sehen wollen? Und als dann plötzlich der Tag der Tage vor der Türe steht, helfen selbst markige Sprüche wie „Fett ist ein Problem von Frauen“ nicht mehr weiter. Denn der Saal ist voll und die sechs Freunde müssen zur „Ladies Night“ die Bühne stürmen ...

Premiere ist am Freitag, den 20. März, dann folgen zehn weitere Vorstellungen bis 12. April.

Tickets sind ab 27. Feber unter www.theater-rum.at erhältlich.

Das THEATER.RUM freut sich auf euren Besuch!

Termine

Freitag, 20. März 2026, 20 Uhr

Sonntag, 22. März 2026, 18 Uhr

Freitag, 27. März 2026, 20 Uhr

Samstag, 28. März 2026, 20 Uhr

Sonntag, 29. März 2026, 18 Uhr

Mittwoch, 1. April 2026, 20 Uhr

Montag, 6. April 2026, 18 Uhr

(Ostermontag)

Donnerstag, 9. April 2026, 20 Uhr

Freitag, 10. April 2026, 20 Uhr

Samstag, 11. April 2026, 20 Uhr

Sonntag, 12. April 2026, 18 Uhr



Volkshochschule Rum – Lernen, Begegnen, Mitgestalten



Lernen hört nie auf – darum treffen sich Woche für Woche Menschen aller Generationen, Interessen und Lebensphasen im Rahmen eines Volkshochschulkurses. So leisten sie einen wichtigen Beitrag zu ihrer

Bildung, persönlichen Entwicklung und körperlichen Fitness. Die Altersspanne reichte so zum Beispiel im Wintersemester 2025 von drei bis über 80 Jahren!

Auch im Sommersemester 2026 bietet die Volkshochschule Rum wieder ein umfangreiches Kursprogramm. Ob Sprachkurse für Anfängerinnen und Fortgeschrittene, kreative Workshops zum Malen und Gestalten oder Kurse aus den Bereichen Gesundheit, Bewegung und Entspannung – hier geht es nicht nur um Wissensvermittlung, sondern auch um Freude am Lernen und den Austausch mit anderen.

Besonders erfreulich ist die stetige Weiterentwicklung des Programms. So greifen neue Kurse aktuelle Themen und Bedürfnisse auf:

- ▼ **„Lebenslanges Lernen für Seniorinnen und Senioren nach Montessori“** zeigt, wie Lernen auch im höheren Alter spielerisch, selbstbestimmt und mit allen Sinnen gelingen kann (Einstieg jederzeit möglich).

- ▼ Im Kurs **„Wetter-Apps verstehen“** lernen Teilnehmende, Prognosen besser einzuordnen und digitale Alltagshelfer sinnvoll zu nutzen.

- ▼ Wer sich eine kreative Pause gönnen möchte, findet in der **„Kreativen Auszeit mit Collagen“** Raum für Inspiration und Ausdruck.

- ▼ Abgerundet wird das Angebot durch ein **Achtsamkeits- und Entspannungstraining**, das hilft, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen.

Das wachsende Interesse daran zeigt auch die stetig steigende Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 280 im März 2018 bis ca. 530 im Wintersemester 2025.

Alle Rumerinnen und Rumer sind nun wieder herzlich eingeladen, das vielfältige Angebot zu entdecken, Neues auszuprobieren und Teil dieser lebendigen Lern- und Begegnungsgemeinschaft zu werden. Schnupperstunden können gerne auf Anfrage vereinbart werden.

**Das neue Programm
finden Sie unter
www.vhs.tirol.at/rum/**

Kontakt: Sabine Lener
rum@vhs-tirol.at
0699/15 888 210
www.vhs-tirol.at/rum

LAUFENDE VERANSTALTUNGEN

Bauernmarkt Rum

ab Anfang April bis 1. Advent
jeden Samstag von 7:30 bis 11:30 Uhr
Haus der Musik

Bauernmarkt Neu-Rum

April bis November, jeden Mittwoch
von 17:30 bis 19:00 Uhr
Innstraße 48

Senioren-gymnastik

jeden Freitag von 17:00 bis 18:00 Uhr
VS Serlesstraße, PV Rum, tel. Auskunft
bei Gerti Egger, 0664/39 13 549

Zumba

jeden Montag von 16:00 bis 17:00 Uhr
VS Serlesstraße, PV Rum

Geselliger Nachmittag

jeden Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr
Wirtschaftshof Neu-Rum, PV Rum

Seniorenkegeln im Café Regina

jeden Freitag von 13:30 bis 16:30 Uhr

Die Stube

jeden Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr,
Leithaus

Senioren-schwimmen

jeden Mittwoch von 8:00 bis 11:00 Uhr
Hallenbad O-Dorf

Zimmergewehrschießen

jeden Freitag von 19:30 bis 22:00 Uhr
Keller der MS Rum im Schützenheim

Kaiserjäger-Treffen

jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr
Leithaus

Vereinsabend Schachclub

jeden Donnerstag ab 20:00 Uhr
Serlesstraße 3, Neu-Rum

GÜNSTIGER STROM FÜR ALLE

EEG RUM

ENERGIEGEMEINSCHAFT

7,68 CENT

VERBRAUCHERTARIF

EINSPEISETARIF 9 CENT

FIXER JAHRESTARIF, KEINE BINDUNG,
HOHE STROMMENGEN

FÜR
PRIVATE
PERSONEN,
FIRMEN &
GEMEINDEN

JETZT TEILNEHMEN



HOTLINE: 06643382129
MAIL: INFO@TIROL-ENERGIEGEMEINSCHAFTEN.AT

WWW.TIROL-ENERGIEGEMEINSCHAFTEN.AT



E-Sport

1. Freitagabend

Neue Games & coole Klassiker
Gaming mit Top-Equipment
Virtual-Reality-Brillen,
Sportsimulationen ...



Kulinarik

2. Freitagabend

Alles rund ums leibliche Wohl
Neues lernen & Gutes verkosten
Wein- Käseverkostung,
Rumverkostung, ...

Jede
Woche
neu!

im Leitlhaus



Jugend



3. Freitagabend

Lustige, musikalische &
kreative Abende
für Jugendliche

Karaoke-Abend,
Schminkkurs ...

Spiele

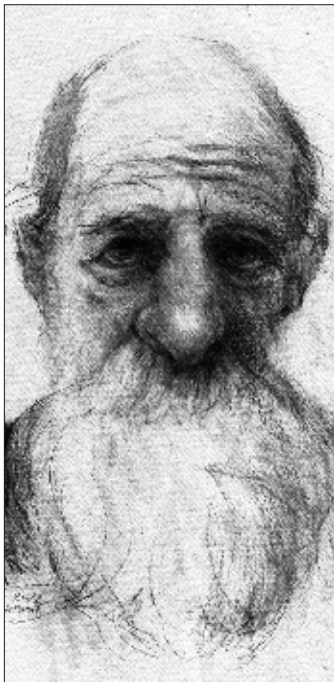
4. Freitagabend

Spiel, Spaß & Spannung
für alle

Mensch ärgere Dich nicht,
Qwirkle ...

Themen und Uhrzeit werden jeden Montag beim Leitlhaus
angeschlagen sowie online auf unserer Homepage

AUSSTELLUNG



Symbiose: Die beiden Tiroler Künstler Helmut Sailer und Ferdinand Bartl vereinen in einer gemeinsamen Ausstellung ihre Werke: Die charakterstarken Porträts von Helmut Sailer, der gekonnt mit verschiedenen Techniken spielt und experimentiert, treffen auf die Skulpturen von Ferdinand Bartl, der markante Holzfundstücke mit handgefertigten Tonfüßen und -händen ergänzt. In der Ausstellung finden Kopf und Körper zueinander.

Vernissage: Freitag, 20.03.2026, 19 Uhr

Atelier, Helmut Sailer, Friedhofweg 7, Rum
Geöffnet:

Sa. 21.03., So. 22.03., Sa. 28.03., So. 29.03. jeweils 13–18 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung. Tel. 0650 9560114

<https://helmut-sailer.at/>



Helmut SAILER
Porträt

KOPF.LOS

Ferdl BARTL
Skulptur

Einladung

zum Ostereierschießen

Die Speckbacher Schützenkompanie Rum lädt alle Rumer und RumerInnen, sowie alle Freunde, Gönner und Gäste aus nah und fern herzlich zum Ostereierschießen ein.

Ort: Schießstand der Rumer Schützen im Keller der Hauptschule Rum

Zeit:

Freitag,	20.03.2026	von 18:30 Uhr - 22:00 Uhr
Sonntag,	22.03.2026	von 17:00 Uhr - 22:00 Uhr
Freitag,	27.03.2026	von 18:30 Uhr - 22:00 Uhr
Sonntag,	29.03.2026	von 17:00 Uhr - 22:00 Uhr

Schießbedingungen:

- Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf 10 Meter in Serie zu 5 Schuss.
- Es kann wahlweise stehend frei oder stehend aufgelegt geschossen werden.
- Gebühren:

Erwachsene:	
Eine Serie (5 Schuss)	4,00€
Zwei Serien (10 Schuss)	6,00€
Jugend:	
Eine Serie (5 Schuss)	3,00€
Zwei Serien (10 Schuss)	4,00€

- Für jeden geraden Treffer (2, 4, 6, 8, ausgenommen 10) bekommt man ein Osterei.
- Jeder „Zehner“ bekommt ein Schokoei.

Bei Vorlage der Schussscheibe(n) werden die Eier ausgegeben!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen Teilnehmern viele Eier!

Speckbacher Schützenkompanie Rum

Hauptmann Schießleitung
Lechner Martin Grätzer Alfred

**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
TIROL**

POLITIKZAUBER: KABARETT, KLAMAUK UND KLARTEXT! FUJIJAMA IM PYJAMA

WENN POLITIK ZUM SPIEGEL UNSERER GESELLSCHAFT WIRD

Tauche ein in eine kabarettistische Reise, die dich nach Japan führt – und zurück in die österreichische Gegenwart! Mit scharfem Witz, überraschenden Einsichten und einer Prise Fernost deckt dieses Stück die großen Fragen unserer Demokratie auf: Steckt unsere Politik in der Krise? Oder ist das System selbst der Zaubertrick, bei dem wir nur nicht mehr wissen, wo oben und unten ist?

Ein Abend voller Lachen, Nachdenken und Staunen ... über Österreich, die Welt und den kleinen „Japaner in uns“

Arigato kotsaimas – danke, dass du dabei bist!

Christoph Lukas Schwaiger

Freitag, 20. März 2026

19 Uhr - Pfarrsaal Neu Rum

Sertesstraße 27, 6020 Innsbruck

Öffentliche Bibliothek der Pfarre Neu Rum
Freiwillige Spenden erbeten

BUONO MEMES PRÄSENTIERT SEIN 1. LIVE COMEDY PROGRAMM

DORF LIFE

! AUSVERKAUFT !

DONNERSTAG, 05. MÄRZ 2026

!ZUSATZSHOW!

FREITAG, 06. MÄRZ 2026

20:00 UHR | RUM, VAZ FORUM

TICKETS UNTER: WWW.BUONOMEMES.COM

WWW.BUONOMEMES.COM | @BUONOMEMES | INFO@BUONOMEMES.COM

MARTIN ENGELMANN

AUF DER SUCHE NACH ITALIEN

Highlights aus 15 Jahren Italien-Reisen
Die neue Live-Show • www.martin-engelmann.com

FREITAG

13.3.

RUM bei Innsbruck

FoRum

16 & 20 Uhr

www.oeticket.at



Gratis-Schitag am Glungezer

Die Marktgemeinde Rum lädt alle schi- und snowboardbegeisterten Rumer Bürgerinnen und Bürger zum Gratis-Schitag am Glungezer recht herzlich ein.

Gutscheine können bis zum **06.03.2026** im Marktgemeindeamt Rum bei Fr. Unsinn und im Bürgeramt Neu-Rum bei Fr. Huber während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Nützen Sie die Gelegenheit und erleben Sie einen schönen Schitag am Glungezer.

Termin: Sonntag, 08.03.2026

Ihr Bürgermeister und Ihr Sportausschussobmann



Bildnachweis alle © Tourismusverband Hall-Wattens

Wintersportverein Rum



VEREINSMEISTERSCHAFT UND DORFMEISTERSCHAFT AM GLUNGEZER

Sonntag, 8. März 2026	Glungezer
Start:	Ausgabe der Startnummern: 10.00 Uhr (Gasthaus Halsmarter) voraussichtlicher Start: 11.30 Uhr
Siegerehrung:	17.00 Uhr – FoRum Rum
Anmeldeschluss:	Dienstag, 3. März 2026

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Es besteht Helmpflicht und Kinder können nur in Begleitung der Eltern bzw. einer Aufsichtsperson teilnehmen.
Bei der Siegerehrung im FoRum in Rum ist für **Speis** und **Trank** bestens gesorgt.

Achtung! Am Sonntag, 08.03.2026 lädt die Gemeinde Rum alle Rumer Bürger*innen zum Gratis-Skitag am Glungezer ein.

Anmeldung schriftlich per E-mail: info@wsv-rum.at

Nennung muss enthalten: Teamname (bei Teilnahme als Team), Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wohnadresse, Geschlecht, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Teamwertung: Für Familien, Vereine, Firmen, Freunde usw.
Ein Team besteht aus 3 Teilnehmer*innen.

Gewinner wird jenes Team, das dem Mittelwert des Tages am nächsten kommt!

Dorfmeister*in: Die Zeiten jeder Teilnehmer*in werden für die Ermittlung der Dorfmeisterin bzw. des Dorfmeisters in den Kategorien Ski und Snowboard herangezogen. **Allgemeine Bestimmungen:**
Teilnahmeberechtigt sind nur Rumer Bürger*innen. Sturzhelmpflicht für alle Teilnehmer*innen. **Haftung:** Der WSVRum und seine Funktionär*innen übernehmen für eventuelle Unfälle bzw. Sachschäden – auch Dritten gegenüber – keine wie immer geartete Haftung. **DSGVO:** Im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung können Fotos, Filmaufnahmen oder Videos gemacht werden. Die angefertigten Bilder und Filme werden für die Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Rum und des WSVRum verwendet. Wenn Sie dies nicht möchten, bitten wir dies bei der Startnummernausgabe bekannt zu geben.
(Hinweis laut Datenschutzgesetz: Ihre Daten werden maschinell gespeichert.)

Vollmondskitour

- Donnerstag, 19.02.2026 – Sattelberg
- Freitag, 20.03.2026 – Seefeld (Rosshütte)

Bei Interesse schaut einfach bei uns auf unserer Homepage vorbei: www.wsv-rum.at